



Zeit im Bild 1 vom 28.07.2019 19.30 Uhr

Arbeitsmarkt AMS Arbeitsmarktservice /Johannes Kopf

Zeit im Bild 1 (19:30) - 60 Prozent der Asylwerber in Österreich erwerbstätig

Bernhard Nadja (ORF)

Erstmals gibt es jetzt Zahlen, wie viele der geflüchteten Menschen, die in den letzten Jahren zu uns gekommen sind, auch Arbeit gefunden haben.

Leitner Tarek (ORF)

Arbeiten darf nur, wer auch einen positiven Asylbescheid hat. Und von denen hat das AMS eine ganze Reihe in Jobs vermittelt.

Varga Christoph (ORF)

Sie sind aus ihrer Heimat geflüchtet, vor dem Krieg oder vor dem Terror. Auch wenn Geflüchtete in Österreich Asyl bekommen, es dauert oft Jahre, ehe sie hier auch Jobs finden. Und doch, aus Sicht des AMS sind die Zahlen erfreulich. Von den Geflüchteten, die 2015 Asyl bekommen und sich beim AMS gemeldet haben, haben derzeit 44 Prozent einen Job. Von den anerkannten Flüchtlingen des Jahres 2016 sind es 40 Prozent. Von den Geflüchteten des Jahres 2017 sind es 35 Prozent. Das sind pro Jahr zwischen 4000 und 5000 Personen. Viele Geflüchtete finden ihre Jobs auch ohne die Hilfe des AMS, etwa mit Hilfe von Landsleuten. Die Beschäftigungsstatistik zeigt, dass mehr als 60 Prozent der Geflüchteten in Österreich erwerbstätig sind. Und dann gibt es noch die Asylberechtigten, die noch auf der Suche sind. Derzeit sind das knapp 30 000, etwa neun Prozent aller Arbeitslosen.

Bernhard Nadja (ORF)

Und zu diesem Thema ist heute der Chef des AMS, Johannes Kopf, zu Gast in der ZIB2 am Sonntag um 21 Uhr 50, bei Martin Thür.

Der gegenständliche Text ist eine Abschrift eines audiovisuellen Beitrags. Aufgrund der medienspezifischen Charakteristik von Radio- und Fernsehbeiträgen kann es bei der Transkription zu formalen Abweichungen in der sprachlichen Abbildung zwischen dem Text und dem audiovisuellen Original kommen.

Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der
APA DeFacto Datenbank & Contentmanagement GmbH.